

RS OGH 1988/5/18 1Ob565/88, 7Ob577/88, 4Ob527/89, 1Ob638/90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.05.1988

Norm

ABGB §1295 Ild4a

Rechtssatz

Jeder Schifahrer muß sein Verhalten so einrichten, daß er selbst bei ungünstigen Bedingungen nicht über den Pistenrand hinausfährt. Ein besonders gesicherter Sturzraum für einen Schifahrer, der schnell fährt und unkontrolliert über den Pistenrand hinausgerät muß nicht gewährleistet werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 565/88
Entscheidungstext OGH 18.05.1988 1 Ob 565/88
Veröff: ZVR 1988/142 S 313 (hiezue Pichler)
- 7 Ob 577/88
Entscheidungstext OGH 30.06.1988 7 Ob 577/88
Vgl; Beisatz: Hier: Ein bejahendes Zwischenurteil über das ganze Klagebegehren darf nur ergehen, wenn jeder der einzelnen Teilansprüche zumindest mit einem Schilling tatsächlich zu bejahen ist. Daher sind atypische Gefahrenstellen im Bereich von etwa zwei Meter neben dem Pistenrand zu sichern. (T1) Veröff: ZVR 1989/132 S 224 = VersR 1989/539
- 4 Ob 527/89
Entscheidungstext OGH 14.03.1989 4 Ob 527/89
Vgl auch; Veröff: RZ 1989/61 S 168 = ZVR 1989/140 S 233 (hiezue Pichler)
- 1 Ob 638/90
Entscheidungstext OGH 28.11.1990 1 Ob 638/90
Vgl auch; Veröff: ZVR 1991/144 S 372

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0023284

Zuletzt aktualisiert am

01.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at